

Professur für Forensische Molekulargenetik (W2) (w/m/d)

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem viel-fältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren interfakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildbereiche.

IHRE AUFGABEN

Mit der Professur verbunden ist die Mitgliedschaft an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln und die Vertretung des Faches Forensische Molekulargenetik in Diagnostik, Forschung und Lehre. Vorrangiges Ziel der Neuberufung ist der Ausbau eines international kompetitiven Forschungsprogramms des Next Generation Sequencing (NGS) in enger Verbindung mit dem West German Genome Center (WGGC).

IHR PROFIL

Die/Der Bewerber/-in sollte eine international ausgewiesene Persönlichkeit auf dem Gebiet der Forensischen Molekulargenetik sein und über herausragende Expertise in der NGS-Technologie verfügen. Sie/Er muss über langjährige Erfahrung in der Spurenanalytik, der forensischen Routinediagnostik sowie der Erstellung von Gutachten für Behörden und Gerichte verfügen. Der Titel Fachgutachter/-in DGAB ist ausdrücklich erwünscht. Der Aufbau enger Kooperationen mit den ansässigen Max-Planck-Instituten, dem Exzellenzcluster CECAD, dem Zentrum für Molekulare Medizin Köln (ZMMK) und den Sonderforschungsbereichen der Universität zu Köln ist wünschenswert.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind die Habilitation oder vergleichbare Leistungen in Forschung und Lehre, soziale Kompetenz, ein teamorientierter Arbeitsstil und die Fähigkeit zur erfolgreichen Drittmittelinwerbung.

Ebenso wird die Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung des Modellstudiengangs Medizin und anderer Studiengänge und Graduiertenprogramme, an denen sich die Medizinische Fakultät beteiligt, erwartet.

WIR BIETEN IHNEN

Die Universität zu Köln bietet Ihnen ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld, vielfältige Angebote zur professionellen Personalentwicklung sowie Unterstützung für Dual Career-Paare und bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Professur ist zum 01.03.2021 zu besetzen. Es gelten die Einstellungs Voraussetzungen des § 36 Hochschulgesetz NRW. Das Lehrdeputat umfasst in der Regel neun Semesterwochenstunden

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Wissenschaftlerinnen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Wissenschaftler*innen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs, Auflistung der abgehaltenen Lehrveranstaltungen und sonstige Nachweise der Lehrqualifikation, Lehrkonzept, Forschungskonzept, Verzeichnis der Veröffentlichungen sowie Sonderdrucke der fünf wichtigsten Publikationen nebst Zeugnissen und Urkunden) über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>) bis zum 02.03.2020 an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln, 50924 Köln.